

Zeitschrift für das Turnen mit den Mitteilungen des Österreichischen Turnbunds

UNSER



TURNEN

MITTEILUNGEN DES BTR

TAK VORTURNER STARTER



OKTOBER NOVEMBER



WINDMOND

2021

Auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk?



DAMEN S - XXL
HERREN S - XXXL

45.-

KINDER 10-12 35,-

Softshelljacke

mit Kapuze & ohne Kapuze

Möglichkeit Vereinslogo auf Jacken zu drucken ab € 7,-



DAMEN 34 - 48
HERREN S - XXXL

49.-

KINDER 128-164 45,-

Trainingsjacke

Möglichkeit Vereinslogo auf Jacken zu drucken ab € 7,-



500ML

ab 4.-

6 x 22 CM

Glastrinkflasche

Logodruck möglich - Preis auf Anfrage



GRÖSSE S

17.-

49 x 23 x 25 CM

Sporttasche

Größe M 61 x 23 x 25 € 21,-
Größe L 70 x 32 x 34 € 25,-



MIT ÖTB-LOGO

ab 13.-

27 x 12 x 19,5 CM

Kulturtasche

ab 15 Stk. Rabatt auf Anfrage



ECHTES SILBER

ab 35.-

LEDERBAND

ÖTB Münze

aus echtem Silber 926/000 geschwärzt, auf einem Lederband. Beidseitig tragbar.

07229 65 224

JETZT BESTELLEN

gst@oetb.at

www.oetb.at

INHALT

04

Verschiedenes

- 04 Kolumne Paul Polz
- 05 Turnerapotheke
- 12 Ausbildungslizenzsystem

10

Erfolge und Berichte

- 10 Volkstanzfest Wien
- 14 Ninja Warrior
- 15 Breitenturntag des ÖTB Wien
- 22 100 Jahre ÖTB TV Drösing

19

Turnersee

- 19 Lagerleitung BuMäLa
- 20 Lagerleitung BuKnäLa

06

Bund

- 06 Mitteilung des Bundesturnrates
- 07 Stellenanzeige Buchhaltung
- 18 Einladung Bundesturntag
- 25 Weihnachtsspenden 2021

16

Brauchtum

- 16 Kohlreith
- 17 Wildegg
- 18 Zistel
- 18 Totengedenken

26

App & Nachrichten

- 26 Testimonials
- 28 Vereinsnachrichten

VORWORT

Liebe Turngeschwister,

ihr habt sicher die eine oder andere Information erhalten, wie es zurzeit auf Bundesebene zur Sache geht.

Über die kürzlich vergangenen Monate sind viele Umschichtungen geschehen, die für einige unerwartet und für andere sehnlichst herbeigewünscht wurden. Viele Seiten wurden gewendet, um das Staffelh Holz der nächsten Generation zu übergeben, die nun mit voller Unterstützung der Vorangegangenen neue Zeiten beschreiten darf.

Liebe Turngeschwister, die nächste Generation sind alle, die den ÖTB auch noch in ferner Zukunft wissen wollen. Dafür muss aber auch etwas getan werden. Wie? Das werdet ihr auf den nächsten Seiten erfahren. Aber je mehr mitmachen desto mehr profitiert jeder einzelne von uns.

Kleine Notiz am Rande: Man muss kein Amt übernehmen, um mitarbeiten zu können. Wer sich anbietet und wer mithelfen will und das dann auch tut, der hilft mehr als ein unwilliger Amtsinhaber.

Wir sehen uns hoffentlich bald auf diversen Wettkämpfen, Volkstanzfesten und Fortbildungen!

Gut Heil!
Paul Polz

IMPRESSUM

Offenlegung i. S. des Art. 1, § 25 MedienG

Unser ÖTB-Turnen. Bundesturnzeitung des ÖTB
Blattlinie Zeitschrift für das Turnen und Verbands- und Vereinsmitteilungen des ÖTB.

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger
Österreichischer Turnerbund (ÖTB).

Vorstand
Peter Ritter, Bundesobmann; Karin Nessizius, 1. Bundesobmann-Stellvertreterin; Roland Tulzer, Bundeswart für Diet- und Kulturwesen; Jürgen Rieger, Bundessäckelwart; Michael

Bachmayer, Bundesturnwart; Georg Watschinger, Bundesjugendwart.

Für den Inhalt verantwortlich
Bundesobmann Peter Ritter

Schriftleitung
Viktoria E. Dorfner

Anschrift von Schriftleitung, Sekretariat und Bundesvorstand
ÖTB-Bundesgeschäftsstelle | 4050 Traun | Linzer Straße 80a.
07229/65224 | Fax: 07229/65224-4 | btz@oetb.at

<http://www.oetb.at>

Druck
Friedrich VDV GmbH & Co KG, Zamenhofstr. 43-45 | 4020 Linz.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit jener des ÖTB decken. Personenbezogene Bezeichnungen wie z.B. „Turner“ umfassen Männer und Frauen bzw. Knaben und Mädchen gleichermaßen

Titelbild Breitenturntag Wien, Foto: Thomas Purker

Zeitenumbruch

von: Paul Polz

Liebe Turngeschwister, es ist an der Zeit, dass der ÖTB-Bund endlich wieder Aktionen zeigt. Aus meinem bescheidenen Sichtwinkel ist dies jetzt auch der Fall.

Als erstes möchte ich euch mitteilen, dass ich mich als neuer Bundesturnwart aufstelle. Da noch kein neuer Bundesturntag zustande gekommen ist, wurde mir erlaubt, schon vorzeitig mein zukünftiges Amt auszuführen. Zumindest soweit, dass Bundesturnausschüsse wieder stattfinden und endlich wieder Beschlüsse festgelegt werden können, sowie dringendste Bedürfnisse besprochen und behandelt werden können. An dieser Stelle möchte ich ALLE aufrufen, wenn es irgendwo turntechnisch, ausbildungstechnisch bzw. ausrüstungstechnisch (vorrangig auf Wettkämpfe bezogen) fehlt, dann schreibt mir eine Mail an btw@oetb.at.

Eine kurze Zusammenfassung dessen, was uns im BTA zurzeit wichtig ist:

1. Jugendvorturner, als Vorbereitung für zukünftige Ausbildungen
2. „Allgemeiner Vorturner“, der in Zukunft mit einer ÖFT-Lizenz ausgestattet sein wird und somit Übungsleiter heißen wird (C-Lizenz)
3. Die bisherigen Allgemeinen Vorturner können ihn umwandeln lassen in einen ÖFT-Übungsleiter
4. Bewegungstage, also ein ganzer Tag mit ganz verschiedenen Fortbildungen, in jedem Bundesland
5. Zusätzlich wollen wir einheitliche und aktualisierte Regelwerke für die Leichtathletik

Wieder möchte ich einen Aufruf zwischen-schieben: Bitte schreibt mir auf die Mailadresse btw@oetb.at, wenn euch etwas an Ausbildung fehlt, wenn euch Regelwerke fehlen oder wenn ihr Ideen in Richtung Turnen habt. Ich nehme mir vor, alle Mails, alle

Ideen und alle Vorschläge zu beantworten, weiter zu denken oder in den ÖTB aufzunehmen. Habt keine Scheu davor, utopische Gedanken zu teilen, denn vielleicht ist genau dieser eine Gedanke der Funke, der das Feuer erneut entfachen kann. Denkt euch auch nicht: „Das ist doch logisch, dass die das besprechen!“ oder „Das ist so ein kleines Problem...“ oder „Das hat sicher schon jemand gesagt...“.

**Wenn IHR es nicht sagt,
wer sagt es sonst?**

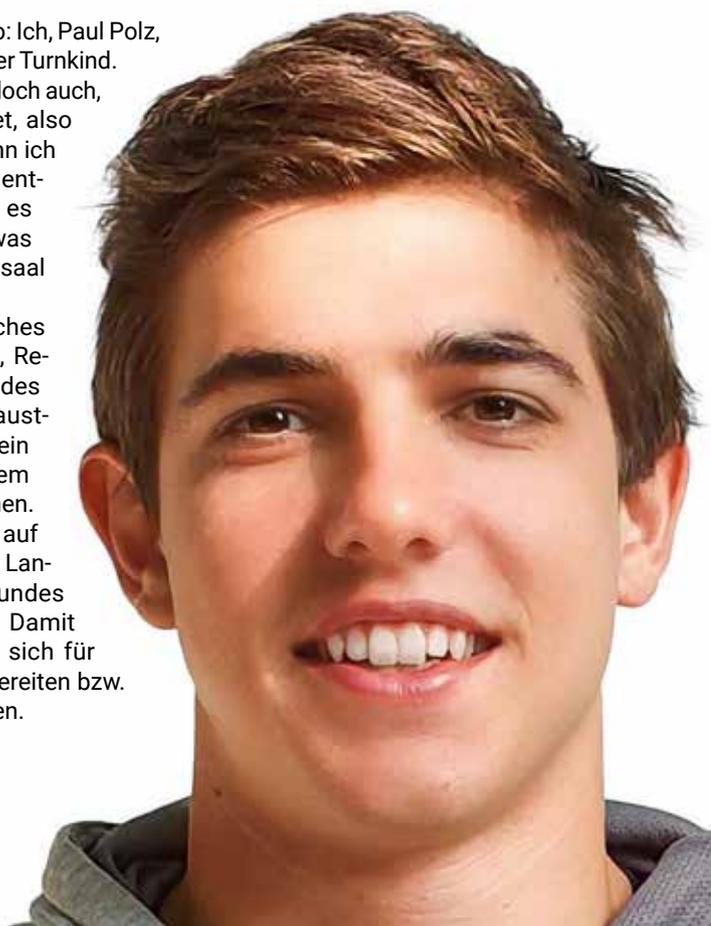
Ich brauche euch alle, damit meine Zeit als BTW euch auch nützen kann. Ich bin viel unterwegs, ich weiß, wo es ungefähr oberflächlich etwas hakt. Aber ich kenne EURE Bedürfnisse nicht. Ich kann sie nicht riechen oder erahnen.

Denkt euch das ganze so: Ich, Paul Polz, der Bundesturnwart, bin euer Turnkind. Ihr sagt euren Turnkindern doch auch, was ihr von ihnen erwartet, also sagt es mir auch! Dann kann ich euch auch möglichst viel entgegenkommen. Oder sagt es mir nicht und ich „mache, was ich will“ und laufe im Turnsaal laut schreiend herum.

Mein eigenes persönliches Ziel für dieses Amt ist es, Regelwerke für alle Sparten des ÖTB (LA, Schwimmen, Faustball, Prellball, 5-Kampf,...) ein für alle Mal gut und vor allem leicht zugänglich zu machen. Sei es in der Turnen App, auf den Websites der Vereine, Landesverbände oder des Bundes oder in physischer Form. Damit sollte es jedem gelingen, sich für Wettkämpfe richtig vorzubereiten bzw. sogar welche durchzuführen.

Auch sollte es meiner Meinung nach eine Zusammenfassung der Statuten, die aktuellste und vollständige Fassung dieser, sowie die BundesTurnordnung in ähnlicher Form wie die Regelwerke geben. Und eines sollte vielleicht auch noch auf der App, den Websites oder physisch aufliegen: Eine Amtswalterbeschreibung. Eine Beschreibung bzw. Empfehlung für jedes einzelne Amt. Wie oft kommt es vor, dass ein Turnbruder Turnwart oder eine Turnschwester Säckelwart wird, ohne eine entsprechende Ausbildung, geschweige denn Erklärung, was ungefähr zu tun ist, zu erhalten?

Und ein letztes Mal möchte ich ALLE Turngeschwister auffordern: Schreibt mir eure Ideen, Gedanken und Überlegungen! Schreibt mir eure Meinungen, Zugänge und Kritiken! Nur unter ständigem Diskurs finden wir den richtigen Weg und die richtigen Mittel und Methoden! ■



TURNER-APOTHEKE

Mag. pham. Dr. Ulla Kassegger
Turnverein »Jahn« Gratwein



GEWÜRZNELKEN

Gewürznelken sind ganze Blütenknospen von *Syzygium aromaticum* L. (auch *Eugenia caryophyllus* C. genannt), die so lange getrocknet werden, bis sie rötlich braun geworden sind. Ihre Synonymbezeichnungen sind Gewürznagerln oder auch Kreidenelken. Ursprünglich waren Gewürznelken auf der indonesischen Inselgruppe der Molukken beheimatet, doch auch die Chinesen schätzten ihre Heilwirkung schon 200 Jahre vor Christus. Heute werden sie in vielen tropischen Ländern kultiviert.

Der Hauptinhaltsstoff ist das ätherische Öl mit dem Hauptbestandteil Eugenol. Daneben findet man auch Flavonoide und Gerbstoffe.

Gewürznelken, Nelkenöl und isolierte Inhaltsstoffe sind sehr gut untersucht. Von pharmazeutischer Bedeutung ist die entzündungshemmende Wirkung der Gewürznelken, die bei entzündlichen Veränderungen der Mund- und Rachenschleimhaut genutzt wird. Gewürznelken wirken desinfizierend, leicht betäubend und schmerzstillend. Leichte Zahnschmerzen können so wirksam gelindert werden.

In der Volksmedizin spielen die Gewürznelken neben der Anwendung als Aromatikum meist in Kombination mit anderen Pflanzen als windtreibendes und magenstärkendes Mittel eine Rolle.

Gewürznagerln sind oft Bestandteil von Gewürzsträußern oder sonstigen Weihnachtsbasteleien. Gerade jetzt in der Vorweihnachtszeit findet man sie in Lebkuchen, Spekulatius und anderen Kekssorten als Bestandteil der alljährlichen Weihnachtsbäckerei.

Als „Weihnachtsmischung“ für die Adventzeit eignet sich eine Ätherischölmischung bestehend aus Zimt-, Orangenschalen- und Gewürznelkenöl besonders gut für die Duftlampe.

bezahlte Anzeige

MONTANA HAUSTROPFEN

Rein pflanzlich.
Vielseitig anwendbar.

Hilft rasch bei:

- Verdauungsbeschwerden
- Völlegefühl
- Magenverstimmungen
- leichten Krämpfen

Mit der Kraft
von 7 Heilkräutern



Nach dem Essen
nicht vergessen!

Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Verwendung für das genannte Anwendungsgebiet registriert ist. Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchs- information, Arzt oder Apotheker.

PHARMONTA
Dr. Fischer GmbH
A-8112 Gratwein-Straßengel

Wiener
Akademikerball

www.wiener-akademikerball.at

Freitag,
28. Jänner
2022

Neues aus dem Bundesturnrat

Am Sonntag, 24. Oktober 2021 tagte der ÖTB Bundesturnrat. Die gewählten Bundesamtswalter und Vertreter der Landesverbände stellten entscheidende Weichen für die Zukunft des ÖTB

Foto: **Anete Lusina von Pexels**

Tbr. Paul Polz wurde als Turnwart in den BTR kooptiert

Eine lange Durststrecke geht nun endlich zu Ende! Mit Paul konnte ein engagierter junger Turnbruder gefunden werden, der voll neuer Ideen, Tatendrang und Kenntnis des Vereinsgeschehens neuen Schwung als Turnwart in den ÖTB bringen wird. Schon bald wird seine Handschrift einen neuen, auf die Vereinsbedürfnisse abgestimmten Weg zeichnen. Wir hoffen, ihr unterstützt Paul bei seinen Vorhaben. Wir wünschen ihm alles Gute!

Bundesturntag 5. März 2022

**Bundesturntag
5. März 2022**

Der Bundesturntag wird am 5. März 2022 in Salzburg stattfinden. Die Einladung und Beratungsunterlagen werden den Vereinen rechtzeitig vor dem BTT zugesandt.

ÖTB Bundesgeschäftsstelle

Das große Aufräumen hat begonnen. Gemeinsam mit unseren beiden Mitarbeiterinnen Bernadette Rumetshofer und Viktoria Dorfner können alle anfallenden Aufgaben bewältigt werden. Als Verstärkung konnte Gunda Lacheiner gewonnen werden, die für die grafische Gestaltung der BTZ verantwortlich zeichnet. Wir sind sehr froh, dass wir so engagierte Mitarbeiterinnen haben, die auch in den vergangenen turbulenten Wochen ihre Aufgaben und viel darüber hinaus immer zu unserer vollsten Zufriedenheit erledigt haben.

Buchhaltung und EDV auf neue Beine gestellt

Ein Ergebnis der Arbeitsgruppe „Organisation neu im ÖTB“ ist die Vereinfachung von Arbeitsabläufen und transparente Darstellung der Vereinsgebarung. In der BTR-Sitzung wurde festgelegt, dass zukünftig mit nur einem EDV- und IT-Anbieter zusammengearbeitet wird. Doppelgleisigkeiten und Kommunikationsprobleme werden damit zukünftig ausgeschlossen. Auch die Buchhaltung wird



Sende uns
deine Bewerbung
gst@oetb.at



auf professionelle Beine gestellt und unterschiedliche Programme werden in einem Buchhaltungsprogramm zusammengeführt. Neben der Vereinfachung der Abläufe in der Bundesgeschäftsstelle werden auch die Kosten sinken. Für die Vereine bedeutet dies aber keine Einschränkungen im Dienstleistungsangebot des ÖTB.

Turnakademie

Auf Vorschlag des Bundesturnausschusses wird das Kursangebot der TAK überarbeitet, auf die Bedürfnisse der Vereine zugeschnitten und näher an die Vereine gebracht. Kurt Gruber hat sich mit seiner langjährigen Erfahrung bereit erklärt, Paul Polz und den BTA dabei zu unterstützen.

Turn App

Eine Weiterentwicklung dieses hilfreichen Werkzeuges für Turnwarte und Vorturner wurde beschlossen. Neben den bereits fertigen Funktionen Turnstundenverwaltung, Teilnehmerinfo, Turn-10-Planung, einfache Mitgliederverwaltung kommt nun noch die Covid-Funktion: genesen, getestet, geimpft bis... dazu. Die im Auftrag des ÖTB entwickelte App steht allen Vereinen des ÖTB kostenlos zur Verfügung.



Wahlvorschlag zum Bundesturntag

Beim Bundesturntag im März 2022 ist eine neue ÖTB Bundesführung zu wählen. Einige Turngeschwister haben sich bereit erklärt, in der zukünftigen Leitung mitzuwirken, jedoch sind noch immer einige Positionen unbesetzt. Das Ziel des BTR ist es, die ÖTB Führung zu vergrößern und so die Arbeit auf mehrere Turngeschwister aufzuteilen. Wir freuen uns auf Turngeschwister, die bereit sind, Verantwortung im ÖTB zu übernehmen und sei es auch nur ein kleiner Teilbereich, der dadurch abgedeckt wird. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die Last auf wenigen Schultern einer positiven Entwicklung des ÖTB im Wege steht.

Am 12. Dezember 2021 tagt der **Bundesturnrat** das nächste Mal.

Die Zusammenarbeit im Bundesturnrat bei der Sitzung am 24. Oktober 2021 war sehr konstruktiv und freundschaftlich. Wir sind zuversichtlich, diesen Weg gemeinsam fortsetzen zu können. ■

WIR SUCHEN

EINEN BUCHHALTER – EINE BUCHHALTERIN!

Beschäftigungsausmaß 2-3 Wochenstunden

Beginn und Bezahlung nach Vereinbarung

Ort Bundesgeschäftsstelle 4050 Traun – Linzerstraße 80a

Aufgabenbereiche

- Eigenständige Durchführung der Buchhaltung und Finanzverwaltung mit allen dazugehörigen Tätigkeiten
- Allgemeine administrative und organisatorische Verwaltungstätigkeiten

Anforderungsprofil

- Abgeschlossene kaufmännische Schulausbildung oder vergleichbare Berufsausbildung
- Mehrere Jahre Berufserfahrung wünschenswert
- Gute EDV-Kenntnisse (Microsoft Office, Adobe)
- Genaue, selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Diskretion
- Erfahrung mit der Buchhaltungssoftware BMD von Vorteil

Die Anstellung erfolgt beim Österreichischen Turnerbund.





WETTKAMPF – ÖTB WIEN

Drei Bewerbe – ein Wochenende

Rad, Handstand, Kippe, Unterschwing, Hocksprung, Strecksalto und Strecksturzhang sind nur wenige Übungen des Elementkataloges, die wir bei den Mannschaftswettkämpfen des ÖTB Wien sehen durften. Am Wochenende vom 6. – 8. November 2021 fanden gleich drei Mannschaftsbewerbe des ÖTB Wien in der Turnhalle des Ersten Wiener Turnvereines statt.

Text: Elisabeth Lendl Foto: ÖTB Wien

Am Samstag um ca. 11:00 Uhr starteten die Jungturner und Turner mit Unterstützung von einigen Turnerinnen ihren Wettkampf. Beim Mannschaftswettkampf der Burschen können auch gemischte Mannschaften teilnehmen, doch ist es so, dass die Mädels ebenfalls sechs Geräte turnen müssen. Egal ob

Barren, Ringe oder Seitpferd - ein sonst typisches Männergerät muss geturnt werden. Insgesamt zehn Mannschaften in den verschiedenen Altersklassen haben hart um jeden Punkt mit guter Technik und Haltungen gerungen. Zu guter Letzt wurde aber neuerlich der Sieg an den nun schon Seriensieger zu nennenden MTV Hernals vergeben.

Anschließend hat der ÖTB Wien neuerlich den Wettkampf „4 am Gerät“ getestet. Mit sechs genannten Mannschaften konnten wir die Turnstaffel „4 am Gerät“ erfolgreich absolvieren. Hier geht es darum, gute Turnleistungen auf vier Geräten in möglichst optimaler Zeit als Mannschaft ab zwei Teilnehmern zu zeigen. Gute Moderation

← Siegerehrung „4 am Gerät“

→ Bianca Fryszak

↓ Alfred Schweiger Juniorstrophy/Cottbus

und laute Anfeuerungen erzeugten sehr gute Stimmung in der Halle. Als Sieger konnte der Turnverein Alsergrund die Halle verlassen.

Nicht genug damit ging es am Sonntag mit den Jungturnerinnen und Turnerinnen weiter. Hier traten trotz der langen Turnpause über 150 Starterinnen in 24 Mannschaften an. Ab 08:00 Uhr tummelten sich die jüngsten Turnerinnen in der Halle und wärmten sich auf. Auch die unter 8-Jährigen beeindruckten mit ihrer Leistung und so sah man auf der Tribüne nur strahlende und stolze Gesichter. Auch die Wettkampfklassen 2 und 3 waren voller Energie und turnten sich in die Herzen der Zuschauer.

Von Rolle bis Salto, von Durchhocken bis Überschlag, in Summe wurden alle 50 Elemente zumindest einmal geturnt. Jede einzelne Turnerin hat ihr Bestes gegeben und kann stolz auf die eigene Leistung sein.

Durch eine gute Organisation, angeführt von unserer Fachwartin Elisabeth Peter-Dobler und den vielen Helfern und Kampfrichtern, konnte der Wettkampf wie immer ohne größere Verzögerungen abgewickelt werden. Eine Änderung zum Vorjahr gab es dann doch. Dieses Jahr gab es keine gemeinsame Siegerehrung, sondern jeder Durchgang hatte seine eigene, um allzu große Menschenansammlungen zu vermeiden. Dreimal konnte sich der MTV Hernals als Sieger durchsetzen und so auch die Gesamtwertung mit nach Hause nehmen. ■

Erste WM-Teilnahme für eine ÖTB/ASVÖ-Wien Turnerin

Toller Auftritt für **BIANCA FRYSAK**
TV-L.E. in Kitalyushu – Japan
18.– 14.10.21

Nach ihrem Come-Back (lange Trainingspause infolge einer Schulter-OP und Reha) gelang ihr ein sehr guter Wettkampf, welcher mit dem 29. Rang am Schwebelbalken belohnt wurde.

Foto: **Simone Ferraro**



Tolles Ergebnis für Alfred Schwaiger!

Turnverein: **Penzing- Hietzing EOE** Foto: **Dieter Egermann**

Unser Turner „Alfi“ Schwaiger konnte bei der Internationalen Juniorstrophy in Cottbus Deutschland einmal mehr eine turnerische Visitenkarte abgeben. Er zeigte als Mitglied des JUN-Nationalteams eine fast fehlerfreie Leistung und wurde als bester Österreicher Zweiter im Mehrkampf seiner Altersklasse. Das Turnier war nach einer zweijährigen Corona- Pause sehr stark besetzt, unter anderem mit Turnern aus Großbritannien, Italien, Frankreich und natürlich dem Gastgeber Deutschland. Insgesamt starteten Turner aus 14 verschiedenen Nationen.

Im Gerätefinale am Sonntag konnte Alfi seine Leistung wiederholen. Er musste zwar wieder einen Sturz am Seitpferd hinnehmen, konnte sich aber aufgrund seines hohen Schwierigkeitswertes auf Platz 3 turnen. An den Geräten Ringe, Sprung und Barren wurde er jeweils 2., am Barren fehlte lediglich ein Zehntelpunkt zum Sieg. Alfi beschloss den Wettkampf mit einem 4. Platz am Reck.

Gratulation zu dieser Leistung und viel Glück bei den nächsten Wettkämpfen.

Jugendvolkstanzfest 2021 welch ein Genuss!

Zwei Jahre mussten wir auf ein ÖTB Wien Jugendvolkstanzfest verzichten, doch am Samstag, dem 23. Oktober 2021 hatte das Warten ein Ende.

Text & Fotos: **Edda Schultes**

Trotz 2,5G-Eintrittsregelung war die Halle des Turnverein Liesing um 17:00 Uhr bis auf den letzten Platz mit Volkstanzbegeisterten gefüllt, die alle darauf warteten, dass die Musik anfängt zu spielen. Kaum war der erste Ton zu hören, marschierten wir zum Auftanz in die Halle. Egal ob Jung oder Alt, jeder freute sich auf den bevorstehenden Tanzabend. Und wer bis jetzt der Meinung war, dass Volkstanz etwas für ältere Menschen ist, wurde hier eines Besseren belehrt. Der überwiegende Teil der TänzerInnen waren nämlich Jugendliche und Kinder.

Vom Fröhlichen Kreis über den Untersteirer Landler bis zum Siebenschnitt wurden alle gängigen Volkstänze in Begleitung der Tanzmusik „Auftanz“ durchgetanzt. Berührungssängste zwischen den Generationen gab es nicht und so profitierten alle Altersgruppen voneinander. Die Tanzfläche war immer bestens gefüllt und der abschließende stimmungsvolle Schlusskreis zeigte nochmals die fröhliche Gruppe, bevor der Abend mit Gulasch und Getränken bis in die frühen Morgenstunden ausklang.

Ich hoffe darauf, dass ich bei unserem nächsten ÖTB Wien Jugendvolkstanzfest genauso viele Tanzbegeisterte aus genauso vielen Bundesländern begrüßen darf. Damit ihr auch sicher Zeit habt, haben wir den Termin für unser Volkstanzfest schon jetzt fixiert. Also haltet euch den 30. April 2022 frei und kommt zu uns zum ÖTB Wien Jugendvolkstanzfest! ■



Teilnehmer des Kurses „Vorturner Starter“ →
Volkstanzfest Wien ↓



AUSBILDUNG – TURNAKADEMIE

Vorturner „Starter“

Die gründliche Analyse und das Einüben der entsprechenden Kommandos der Turnsprache sind ein erster wichtiger Teil dieses Kurses.

Text: **Wolfgang Lacheiner** Foto: **Fritz Aichhorn**

Und dann kommt das Konzept der „freiwilligen Zwänge“, da waren die älteren Neueinsteiger und die ganz jungen Anwärter sehr erstaunt über die effektiven Kniffe, Bewegungen, den erzielten Spannungsaufbau und Anregungen zu mehr Beweglichkeit.

Ein wichtiger Kurs für die Starter in das Vorturnerdasein, begleitet von MeToo, Persönlichkeitsbildung, Gruppenleitung und Kenntnisse über den ÖTB.

Dieser Kurs am 30. Oktober 2021 in Bad Hall konnte auch ohne Eigenleistung im Bereich Geräteturnen erfolgreich bestanden werden. Keine Mitschrift ist für viele ungewohnt, aber die neue Art, alle Videos für die Teilnehmer im Netz sichtbar zu machen, bringt sehr viele Vorteile, vor allem weil sie mit den neuen Technologien immer – auch in der Vorbereitung oder im Turnsaal – greifbar sind. ■

Rückmeldungen der Teilnehmer

- gute und ausführliche Erklärungen
- praxisorientiert
- gute Tipps für die Turnstunde
z.B. „freie Zwänge“ – Hilfsmittel
- Übungsvideos! Sehr professionell!
- sehr wertschätzender und freundlicher Umgang
- kleine Gruppen
- weiterführende Schulungen begrüßenswert!



Was bedeutet das ÖFT Ausbildungs- und Lizenzsystem für uns im Turn10?

Information und Zusammenfassung des ÖFT
Ausbildungs- und Lizenzsystems für Vereine

Text: **Stephanie Prinz** Grafik: **Ingo Lacheiner/freepik.com** Icons: **freepik.com**

Da es um das neue System des ÖFT einigen Aufruhr gegeben hat, werden hier die Eckpunkte des Systems speziell für Vereine im Turn10 noch einmal zusammengefasst.

Grundlagen

Grundsätzlich geht es dem ÖFT hier darum, Sicherheit und Qualität im Turnsport zu steigern. Dies ist ein Ziel, das auch uns am Herzen liegt und mit diesem System wird z.B. bei Unfällen, Missbrauch und damit verbunden dem Vorwurf der Fahrlässigkeit und Haftungsproblemen vorgesorgt.

Wichtig zu wissen ist, dass es auf der einen Seite offizielle Ausbildungen im Turnsport gibt und auf der anderen Seite daran geknüpfte Lizenzen. Der wichtige Unterschied dabei ist, dass eine Ausbildung ein Leben lang gültig bleibt, während eine Lizenz abhängig von der Ausbildung und den Weiterbildungen mit der Zeit abläuft.

Mit einer ÖFT-Übungsleiterausbildung kann eine C-Lizenz beantragt werden, während mit einem staatlichen Instruktor eine B-Lizenz und mit einer staatlichen

Trainerausbildung eine A-Lizenz beantragt werden kann.

Das neue Lizenz-System

Das neue System gilt seit 1. September 2021 und besagt im Grundlegenden, dass bei ÖFT-Wettkämpfen für Jugendliche im Turn10 jeder Trainer eine gültige C-Lizenz vorweisen muss. Es ist dem Veranstalter von Wettkämpfen aber vorbehalten, lediglich einen lizenzierten Trainer pro Verein zu fordern. Für jegliche Bezirks-, Regions-, Landes- und Bundesmeisterschaften braucht jeder Verein also lediglich einen lizenzierten Trainer, der vor Ort ist.

Lizenz beantragen →

Jeder, der einen Übungsleiter (oder eine höherwertige Ausbildung) gemacht hat, kann eine Lizenz unmittelbar beantragen.

Strafregisterbescheinigung

Man braucht sowohl eine „Strafregisterbescheinigung“ als auch eine „Strafregisterbescheinigung Kinder- und Jugendfürsorge“. Für letztere braucht es eine

- 1 **REGISTRIEREN**
<https://meldung.oeft.at/lizenz>
- 2 **HOCHLADEN DES
AUSBILDUNGS-ZEUGNISSES**
- 3 **HOCHLADEN EINES
BEHÖRDLICHEN
IDENTITÄTS-NACHWEISES**
- 4 **HOCHLADEN DES
UNTERSCHRIEBENEN ETHIK-
UND VERHALTENS-KODEX**
- 5 **STRAFREGISTER-
BESCHEINIGUNGEN
BESORGEN UND HOCHLADEN**
- 6 **ANTRAGSTELLUNG ABSCHLIESSEN**
<http://meldung.oeft.at/lizenz>

„nur zur Vorlage bei ...“
ankreuzen und Verein eintragen →

Bestätigung des Vereins, die man zum Amt mitbringen muss.

Beim Ausfüllen der Formulare ist wichtig: „nur zur Vorlage bei...“ ankreuzen und Verein eintragen. Außerdem bitte „organisierte ehrenamtliche Tätigkeit“ ankreuzen, und ebenfalls den Verein eintragen.

Achtung! Beide Formulare kosten eigentlich – da es sich um ehrenamtliche Arbeit handelt – nichts! Viele Beamte wissen das aber nicht, bitte gegebenenfalls extra darauf hinweisen!

Gültigkeit der Lizenz

Eine Lizenz ist ab dem Ausbildungsdatum erstmalig für vier Jahre gültig und muss dann alle zwei Jahre verlängert werden. Alle, die also bereits vor mehr als 4 Jahren einen Übungsleiter oder eine gleichwertige Ausbildung gemacht haben, können jederzeit eine Lizenz beantragen und haben dann ebenfalls zwei Jahre Zeit um eine geeignete Fortbildung zur Verlängerung der Lizenz zu besuchen und die Lizenzverlängerung zu beantragen.

Derzeit steht Katharina Wieser im Auftrag des ÖTB noch in Verhandlung, ob bzw. wie die allgemeine Vorturnerausbildung des ÖTB als gleichwertig zum Übungsleiter anerkannt wird. Anfragen zu speziellen Ausbildungen daher bitte mit Stundenplan und Inhalt der Ausbildung an Katharina Wieser richten.

Graduierte Sportakademiker, die im Zuge ihres Studiums zumindest zwei Fachsemester in der jeweiligen Turnsportart positiv abgeschlossen haben, müssen keine ÖFT-Übungsleiterausildung der entsprechenden Fachsparte absolvieren, um eine ÖFT-C-Lizenz beantragen zu können.

Für eine Lizenzverlängerung sind 8 Einheiten zu je 45 Minuten spartenspezifischer – also turnfachlicher – Ausbildung und ebenfalls 8 Einheiten zu je 45 Minuten spartenübergreifender – also Ausbildungen aus anderen Fachbereichen – nötig. Diese Fortbildungen plant der ÖTB in den nächsten Jahren regelmäßig in den Bundesländern anzubieten. Zusätzlich wird es natürlich auch vom ÖFT ein entsprechendes Angebot geben. ■

Antrag
auf Ausstellung einer Strafregisterbescheinigung

An

Ich beantrage die Ausstellung einer

- Strafregisterbescheinigung gem. § 10 Abs. 1 Strafregistergesetz
- Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ gem. § 10 Abs. 1a Strafregistergesetz und lege die dafür nötige Bestätigung des Dienstgebers/des künftigen Dienstgebers/der Organisation meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bei¹
- Strafregisterbescheinigung „Pflege und Betreuung“ gem. § 10 Abs. 1c Strafregistergesetz und lege die dafür nötige Bestätigung des Dienstgebers/des künftigen Dienstgebers/der Organisation meiner ehrenamtlichen Tätigkeit bei¹

Nur für eine Strafregisterbescheinigung gem. § 10 Abs. 1 Strafregistergesetz:
Die Bescheinigung dient

- als Zeugnis (gegenüber jedermann; die Angabe einer bestimmten Stelle entfällt)
- nur zur Vorlage bei... (genaue Bezeichnung der Stelle)

Bezeichnung des Adressaten?	Name des Vereins
Straße, Hausnummer, Stiege, Tür	Adresse des Vereins
Postleitzahl, Ort, Staat	Adresse des Vereins

Nur für eine Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“ gem. § 10 Abs. 1a Strafregistergesetz:
Die Bescheinigung dient

- als Zeugnis (gegenüber jedermann)
- nur zur Vorlage bei der in der Bestätigung angeführten Stelle.

1) in meinem Verantwortungsbereich als (Bezeichnung der Tätigkeit)

Trainer/in

- beschäftigt ist
- beschäftigt werden soll

2) dass diese

- berufliche
- organisierte ehrenamtliche

Tätigkeit hauptsächlich die

- Aufsichtsführung, Betreuung, Erziehung, Pflege oder Ausbildung Minderjähriger
- Pflege und Betreuung von wahlloser Personen

3) die Strafregisterbescheinigung „Kinder- und Jugendfürsorge“
 die Strafregisterbescheinigung „Pflege und Betreuung“
für die Prüfung der Eignung der/des Genannten zur Ausübung dieser Tätigkeit benötigt wird

Dienstgeber bzw. Organisation:

Bezeichnung	Name des Vereins
Straße, Hausnummer, Stiege, Tür	Adresse des Vereins
Postleitzahl, Ort	Adresse des Vereins
Staat	Österreich

← „organisierte ehrenamtliche Tätigkeit“ ankreuzen





TV SHOW

Christina Herbst – Obfrau ÖTB TV Bad Ischl – zu Gast bei „Ninja Warrior“

Text: **Christina Herbst** Fotos: ©RTL/Markus Hertrich

Ich selbst wäre nie auf die Idee gekommen, mich da zu melden. Eine Freundin schenkte mir die Anmeldung zum 40er. Für mich war klar, das wars dann damit. Dass mich Deutschland dann wirklich will, damit hatte ich nicht gerechnet.

Die Aufzeichnungen fanden Ende Juni, für mich total ungeeignet, statt. Als Ausdauersportlerin finden genau da die meisten Bewerbe statt. So fuhr ich fast direkt von der Mitteldistanz-EM im Triathlon nach Köln zur Vorrunde. 3 Tage später lief ich beim Backyard Ultra 74 Kilometer. Jeder Trainer würd sich die Haare raufen, wenn er jemanden mit diesen Zielen vorbereiten soll.

Meine Vorbereitung war also suboptimal: erst Mitte Mai durften wir in Sportstätten, somit fing ich an, wieder intensiver zu turnen, ich begann mit Bouldern und steigerte mein Krafttraining im Studio, neben meinem Ausdauertraining. Verlangt wird beim Ninja Parkour eigentlich alles, was ein Turner können sollte, somit dachte ich: „alles was ich brauche, steckt in mir“.

Der ganze Aufenthalt in Köln war sehr aufregend. Alle Athleten, die einen längeren Anfahrtsweg hatten, wurden in einem Hotel untergebracht, so lernte man sich auch schon am Vortag kennen. Die meisten waren „Neulinge“ und somit ziemlich aufgeregt.

Der Aufzeichnungstag war sehr lang. Nach dem Frühstück wurden wir mit Shuttles zum Messegelände gebracht. Dort gab es eine kurze Einweisung, wie der Tag abläuft: Unsere Outfits wurden gecheckt (wir mussten 3 Möglichkeiten herzeigen), es gab eine Maske, wo wir eventuell noch für die Kamera etwas hergerichtet wurden. Jeder einzelne wurde kurz in einer Greenbox interviewt und fotografiert. Dann wurde uns der Parkour erklärt und von Könnern gezeigt. Wir durften nichts anfassen, geschweige denn probieren. Das heißt, jeder in der Show läuft die Hindernisse zum ersten Mal!

Der erste Breitenturntag nach Ausbruch der Pandemie

Text & Foto: **Thomas Purker**

Der ÖTB Wien veranstaltete am 10. Oktober 2021 seinen ersten Breitenturntag nach Ausbruch der Pandemie im März 2020. Natürlich hieß das, im Vorfeld ganz besonders zu überlegen, wie denn die Schutzmaßnahmen umzusetzen wären. Also „Grüner Pass“, Anwesenheitslisten, Eingangskontrolle und, und, und ...

Doch das Team rund um Friederike, der neuen Turnwartin des ÖTB Wien, schaffte das alles ohne große Probleme und auch alle Vereine und Teilnehmer hielten sich an die Vorgaben. So startete der 36. Breitenturntag pünktlich um 9:00 Uhr in der Theodor-Kramer-Schule.

Wir waren 40 Athleten, die in der „Folge 4“ starteten. Zirka eine Stunde, bevor man an der Reihe war, durften wir in den Aufwärmraum, jeweils die nächsten 3 Teilnehmer wurden dann zum Start in die Halle gebracht. So nervös war ich in meinem Leben noch nicht. Endlich war ich an der Reihe und durfte mich in die Halle begeben. Am Bildschirm im Hintergrund konnte ich die 2 Starter vor mir beobachten und dann wurde ich schon mit einem Kamerateam zum Startpunkt begleitet.

Mir war völlig bewusst, so jetzt bin ich im Fernsehen. Das war ein ergreifendes Gefühl. Ich dachte: „Meine Kinder vom

Zum ersten Mal nach 20 Jahren war ich diesmal nicht Verantwortlicher und konnte so meine Bewerbe ganz normal in meiner Riege absolvieren. Das war ein ganz neues Gefühl. Ich hatte viel Zeit mich aufzuwärmen und dann viel Spaß in meiner Riege bei den Bewerben. Ob Leichtathletik oder auch Gerätturnen. Echt schön, hier Zeit zu haben, mit allen Mitstreitern zu plaudern und zu scherzen. So gelangen mir auch nach der langen Wettkampfpause doch einige gute Leistungen auf denen ich aufbauen kann für die weiteren Wettkämpfe.

Schön war es aber auch, viele andere Alsergrundleibchen am Platz und in der

Turnverein können mich dann sehen, also streng dich an, dass sie stolz sind auf dich!“

Es war so richtig der Lauf ins Unbekannte. Wie griffig sind die Hindernisse, wie bewegen sie sich, ... Wir Athleten haben uns im Vorfeld alle gegenseitig Tipps gegeben und geholfen, das durchzudenken. Dann steh ich alleine da und muss mich dran erinnern, was ich gesehen habe. Der Vorsprung - ich wollte nicht schon beim ersten Hindernis rein fallen, das wäre peinlich.

Ein Stein fiel mir vom Herzen, als ich den geschafft hatte. Die Drehscheibe - das gefürchtetste Hindernis von allen, somit auch von mir. Ich wusste schon, die



Halle zu sehen und auch bei den Siegerehrungen in den vorderen Rängen zu finden. Besonders schön war diesmal, dass sogar ganz neue Mitglieder aus unserem Verein teilnahmen und stolz ihre Medaillen entgegennehmen konnten. Das Wetter trug durch die immer wieder hervorblitzende Sonne das seine zum gelungenen Wiederanlauf der Breitenturntage bei.

So hoffe ich, dass die Situation rund um die noch nicht ganz ausgestandene Pandemie so bleibt und wir im Frühjahr wieder mit einer starken Alsergrundmannschaft den Breitenturntag beleben. ■

Spannung im Körper hab ich, aber ich weiß nicht, ob ich die Orientierung verliere. Es hakte irgendwie am Anfang und ich denke, so gespannt war mein Körper noch nie zuvor.

Die Erleichterung war mir ins Gesicht geschrieben, als ich auf die Matte kam. Chaosbälle - einfach schnell drüber und es glückte, ich dachte gar nicht, dass ich soweit komme. Ringrutsche - das erste Hindernis war für mich die Höhe, doch fokussiert kletterte ich die Wand hoch und merkte nicht wirklich, dass ich schon ziemlich weit oben war. Griff den Ring und rutschte los, leider hakte er ein. Ich versuchte, ihn zu heben, doch die Wucht war scheinbar zu groß und ich zu wenig fokussiert, plötzlich ließ ich los. Weiß bis heute noch nicht, warum.

Doch ich war so glücklich, so weit gekommen zu sein. Natürlich bedeutete das, dass ich nicht ins Halbfinale komme, aber es war einfach so genial, da dabei zu sein. Dankbar für diese Möglichkeit, motiviert aber auch, es noch mal zu versuchen! Es waren einige Turner dabei, die aber zum Teil auch schon an der Drehscheibe scheiterten, Profisportler und bekannte Gesichter, die in den Pool fielen. Scheinbar habe ich überzeugt - ich wurde zu Ninja Warrior Germany Allstars eingeladen! ■





TV NEULENGBACH

Bergturnfest Kohlreith

Text: Alrun Dutzler Fotos: Privat



Das 53. Bergturnfest des ÖTB-TV Neulengbach 1888 am Kohlreith fand dieses Jahr am 12. September 2021 statt. Die Vorbereitungen liefen schon seit Wochen im Hintergrund und ab dem davor liegenden Freitag wurde durchgehend fleißig gearbeitet, um ein wunderschönes Bergturnfest zu garantieren.

Einige Jugendliche, allen voran Bundesjugendwart Rainer Schwertföhner, reisten schon einen Tag früher an, um einen netten Abend am Lagerfeuer mit anschließendem Zelten verbringen zu können. In der Früh durften wir einen beeindruckenden Regenbogen betrachten, der einen Regenschauer ankündigte. Glücklicherweise zog dieser schnell vorüber, sodass wir nur etwas verspätet im Trockenen mit dem Wettkampf beginnen konnten.

Heide Dutzler konnte in ihrer Funktion als Obmann des ÖTB-TV Neulengbach 1888 über 50 Wettkämpfer aus niederösterreichischen und Wiener Turnvereinen und etliche Besucher begrüßen. Neben den Drei- und Vierkämpfen gab es einen Geländelauf und Mannschaftswettkämpfe als Rahmenbewerbe.

Schlussendlich können wir nun auf ein wunderschönes und erfolgreiches Bergturnfest am Kohlreith zurückblicken und freuen uns schon darauf, unsere Turngeschwister wiederzusehen. ■

137. Zistelbergturnfest

Fotos: Ludwig Hofer

Bei schönstem Wetter fand heuer das gut besuchte Zistelbergturnfest statt. In den unterschiedlichen Wettkampfkategorien wie Ballwurf, Weitsprung und Wettlauf maßen sich die Teilnehmer um die Wette. Besonders erfreulich war, dass die Jugend diesmal sehr gut vertreten war.

Turnvereinsteilnehmer aus Wien und Niederösterreich nahmen den langen Weg in Kauf und bereicherten die Veranstaltung mit ihrer Anwesenheit. Den Abschluss lieferte die Siegerehrung, wobei vom 5-jährigen bis zum 88-jährigen alle Altersstufen vertreten waren.

An den Wettbewerben nahmen an die 124 Turngeschwister teil und 17 Vereine waren vertreten:

ÖTB-TV Aigen, TV Kuchl, Salzburger TV, TSV Fridolf, TV Sechshaus, Wiener ATV, TV Oberndorf, TV Gumpoldskirchen, TV Kaiser-Ebersdorf, TV Mödling, TV Eberschwand, TV Alsergrund, ATV St. Georgen, TV Meidling, SV Surberg, TV Bad Ischl.

Im Anschluss an die Siegerehrung trafen sich die Teilnehmer noch auf der Zistel zu Speis und Trank, um sich nach sportlichem Tun wieder zu stärken. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Betreiber der Zistelalm für den Austragungsort und für Speis und Trank. ■



18. SEPTEMBER 2021

Bergturnfest Wildegg

ERGEBNISSE

ÖTB-Bundesmeisterschaften 2021

GER-ZIELWERFEN

TU AK 15 – 16	1. Gilbert DESSOVIC	Tv Kaiser-Ebersdorf
TU AK 17 – 18	1. Gerald KOWARIK	Tv Sechshaus
TU AK 19	1. Gerfrid SCHMIDT	Tv St Georgen/Attergau
TU AK 30	1. Berthold OPPITZ	Tv Alsergrund
TU AK 45	1. Dietmar KOWARIK	Tv Sechshaus
TU AK 50	1. Wolfgang FUCHS	Tv Klosterneuburg
TU AK 55	1. Johannes FENZ	Tv Meidling
TU AK 60	1. Udo WUNSCH	Penzing-Hietzinger Tv
TU AK 65	1. Wolfgang SCHINDLING	Penzing-Hietzinger Tv
TU AK 70	1. Walter STANEK	Tv Liesing
TU AK 75	1. Erich GRON	Penzing-Hietzinger Tv
TU AK 80	1. Siegfried PETRUS	Tv Brigittenau
TUI AK 15 – 16	1. Astrid BACH	Salzburger Tv
TUI AK 17 – 18	1. Naike SONDEREGGER	Tv Alsergrund
TUI AK 25	1. Corinna PURKER	Tv Alsergrund
TUI AK 35	1. Friederike BARDOLF	Erster Wiener Tv
TUI AK 45	1. Angelika MOSER	TuSV Jedlesee
TUI AK 55	1. Nicole FICKERT	Tv Klosterneuburg

Vereins-Mannschaftswertung

1. Turnverein Sechshaus

Länder-Mannschaftswertung

1. ÖTB Wien,
2. ÖTB Oberösterreich
3. ÖTB Salzburg

Ergebnisliste: **Udo Wunsch**



durchsetzen konnte. Neben diesen Leichtathletikbewerben konnte man sein Können auch beim Ger-Zielwurf unter Beweis stellen. Hier musste die Zieltafel aus 8, 10 bzw. 12 Meter Entfernung getroffen werden.

Wettkampf um Wandertrophäe

Besonderes Augenmerk aller Teilnehmer lag auch diesmal am Mannschaftsbewerb. Hier war es das Ziel, nach den vier Disziplinen Ger-Zielwurf, Kugelstoßen, Standweitsprung und Sprintstafel, die Wandertrophäe in Form eines großen Holzschuhs zu gewinnen. Über zehn Mannschaften zu je vier Personen beteiligten sich an diesem Wettkampf. Hierbei scheiterte die Mannschaft des TV Alsergrund beim Kugelstoßen. Nach dem Standweitsprung wurde das Finale im Sprint ausgetragen. Bei diesem setzte sich dann in einem knappen und bis zum Schluss spannenden Rennen der Vorjahressieger TV Kaiser-Ebersdorf über den WATV durch. ■

Am Sonntag fand das Bergturnfest in Wildegg statt. Auf diesem werden leichtathletische Wettkämpfe in natürlicher Umgebung ausgetragen. Es war dies der erste Wettkampf seit verganginem Jahr, da alle dazwischen geplanten Bewerbe auf Grund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten. So war die Freude natürlich groß, dass trotz dieser Situation das Starterfeld recht ansehnlich war.

Der Turnverein Alsergrund beteiligte sich an den verschiedenen leichtathletischen Bewerben mit vielen Mitgliedern aller Altersklassen. Sowohl die unter 16-jährigen beim 60m-Sprint als auch die Sportler über 50 Jahre beim Schleuderball konnten gute Leistungen erzielen. Auch in der allgemeinen Klasse war es ein spannender Wettkampf, wobei sich der Favorit aus dem TV Kaiser-Ebersdorf dann doch klar

33. ORDENTLICHER

BUNDES TURNTAG

SALZBURG

5. MÄRZ 2022 | 9:30



SALZBURGER TURNVEREIN

RUPERTGASSE 11 | 5020 SALZBURG

TAGESORDNUNG

01. Eröffnung, Begrüßung
02. Grußworte
03. Totenehrung
04. Bekanntgabe der Anzahl der anwesenden Stimmberechtigten
05. Bekanntgabe der Anträge der Mitglieder
06. Berichte der Bundesleitung
07. Berichte der Säckelprüfer
08. Entlastung des Bundesturnrates
09. Satzungsänderung
10. Vorstellung und Arbeitsprogramm der Bundesleitung
11. Wahl der Bundesleitung
12. Wahl des Bundesturnrates und der Säckelprüfer
13. Anträge der Vereine
14. Allfälliges
15. Schlusswort des Bundesobmannes
16. Österreichische Bundeshymne

Selbstständige Anträge, die sich nicht auf einen bekanntgegebenen Tagesordnungspunkt beziehen, müssen spätestens vier Wochen vor dem Termin (5. 02. 2022) schriftlich beim ÖTB einlangen.



Ute Lackinger

Geburtsdatum
8. März 2000

Geburtsort
St. Veit an der Glan

Verein
TV Jahn Baden

2019
**Matura an der Höheren Bundes-
lehranstalt für Landwirtschaft und
Ernährung Pitzelstätten**

Seit 2020
**Studium der Agrarwissenschaften
an der Universität für Bodenkultur
in Wien**

Seit Sommer 2021
Rettungssanitäterin

NEUE LAGERLEITUNG

Nun fühle ich mich bereit ...

Ute Lackinger übernimmt die
Lagerleitung des BuMäLa

Text & Foto: **Ute Lackinger**

Mein Bezug zum Turnersee und zu den Turnerlagern?

Die Turnerlager haben in meiner Familie seit Generationen Tradition. Mit neun Jahren habe ich das erste Mal am Bundeskinderlager teilgenommen und bis zu meinem 15. Lebensjahr jeden Sommer am Turnersee verbracht. Seit ich 16 bin fahre ich auf mindestens einem Lager im Jahr als Vorturnerin mit und habe dadurch nicht nur einiges an Lagerluft schnuppern können, sondern auch den Turnersee und vor allem die Zeit dort zu schätzen gelernt.

Warum habe ich mich dazu bereit erklärt, das BuMäLA zu leiten?

Durch das tolle Vorbild der bisherigen Lagerleiter habe ich in meiner Zeit als Vorturnerin viel lernen und Erfahrungen sammeln dürfen. Nun fühle ich mich bereit, selbst diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Ich freue mich auf die vielen Herausforderungen, welche mir der Lageralltag bringen wird und noch mehr auf die glücklichen Gesichter der Teilnehmerinnen, wenn sie wie jedes Jahr den Weg zum Turnersee wieder finden.

Warum es heuer wieder ein Bundesmädchenlager wird?

Seit meinem ersten Lager höre ich immer wieder Geschichten über das Bundes Mädchenlager, welches vor meiner Zeit als Lagerteilnehmerin Geschichte geschrieben hat. Neben dem Anliegen, den Mädchen einen Sommer bieten zu können, in denen sie sich ohne Gedanken über „was zieh ich an“, „wie schau ich aus“ eine unbeschwerte Zeit machen können, möchte ich vor allem einen perfekt abgestimmten Lageralltag für die Teilnehmerinnen ermöglichen.

Ganz besonders freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit dem BuJuLa und dem BuKnaLa, dank denen es mir ermöglicht wurde, heuer wieder ein Mädchenlager stattfinden zu lassen.

Meine Vorturnerinnen und ich freuen uns schon sehr, euch dieses Jahr begrüßen zu dürfen. Wir hoffen nicht nur auf viele bekannte Gesichter, sondern auch auf viele neue Zugänge. Wir würden uns freuen, einen unvergesslichen Sommer mit euch zu verbringen, in dem ihr nicht nur über euch selbst hinauswachsen, sondern auch neue Erfahrungen und Erlebnisse sammeln werdet. ■

„Mister Turnersee“ übernimm du!

Gernot Kroat übernimmt die Lagerleitung des BuKnaLa

Text & Foto: Gernot Kroat

Am Anfang eines jeden Lagers überbieten sich alte Lagerhasen bei der Vorstellungsrunde gerne in der Anzahl an Lagern und Turnerseebesuchen. Ich war sehr stolz, bald zu jenen alten Lagerhasen zu gehören, auch wenn ich noch gar nicht sooo alt war. Eine bestimmte Zahl zu nennen fällt mir jedoch durchaus schwer. Begonnen hatten meine Lagerbesuche schließlich schon 2009 auf dem Niederösterreichischen Kinderlager. Ich gebe es ja zu, damals fand es noch ein letztes Mal im verregneten, aber dafür umso gatschigeren Waidhofen an der Ybbs statt - begeisterte Hugalele-Spieler dürften wissen, dass dieser Umstand nicht unbedingt nachteilig sein muss. Im Jahr darauf konnte das Niederösterreichische Kinderlager schon am Jugendzeltplatz Turnersee stattfinden, sodass ich auf mein 2011 folgendes erstes Bundesknabenlager gut vorbereitet war, eine weitere Teilnahme am Kinderlager ließ ich mir natürlich nicht nehmen.

Damit ergibt sich das erste Problem: Zählt die Anzahl der Lager, der Turnersee-lager oder der Jahre mit Lagerbesuch?

Am Jugendlager von Wien und Niederösterreich 2013 wurde ich nach einem harten Kampf im Theaterspielen erstmals als „Mister Turnersee“ in den See geworfen, 2015 folgte mein erstes Bundesjugendlager. Wenn ich nun 2020 mein letztes Lager als Teilnehmer genau wie mein erstes nicht am Turnersee, sondern in Gmunden verbringen durfte, müsste man sich die genaue Anzahl der Lagerteilnahmen ja schon ausrechnen können. Aber Achtung!

Als Teil der männlichen Hälfte der österreichischen Bevölkerung verwehrte mir die Absolvierung des Wehrdienstes leider die Teilnahme an einem der Bundesjugendlager, auch das eine oder andere Praktikum ließ sich nicht vermeiden... Ein zweitägiger Besuch, meistens für den Orientierungsmarsch, ging sich jedoch immer aus.



Nach Überschreiten der Altersgrenze konnte ich immer noch nicht genug bekommen. Das NÖ Kinderlager war nun auch mein Einstieg in das Vorturnerleben. Zwei Mal bin ich schon mitgefahren, nächstes Jahr folgt Numero drei. Auch Wolfram

musste mich nicht lange von der Vorturnerschaft am Knabenlager überzeugen. Die 10 Tage, die ich wieder hauptsächlich bei lustigen und sportlichen Spielen im Wald oder im See verbringen durfte, ließen den Entschluss in mir reifen, Wolfram als Lagerleiter nachzufolgen und gemeinsam mit meinen Vorturnern 10 unvergessliche Tage zu ermöglichen.

Nun ist ein zweites Problem aufgetreten: Zählen nur Lager als Teilnehmer oder auch als Besucher oder Vorturner in der Aufzählung? Oder gar private Besuche des Turnersees? Eines jedenfalls ist gewiss, und das können sicher bei der nächsten Vorstellungsrunde alle bestätigen: Es können auch noch so viele Lager gewesen sein, jedes davon hat einen eigenen, unvergleichlichen Eindruck hinterlassen, jedes Mal kommt man mit dem gleichen, wunderschönen Gefühl nach Hause und freut sich mit der gleichen Aufregung schon fünf Tage ab der Ankunft zu Hause wieder auf nächstes Jahr. Auch beim Schreiben dieser Zeilen freue ich mich schon wieder auf das Wasser des abkühlenden, aber doch nicht zu kalten Turnersees auf meiner Haut, auf die Singrunden im Schatten der Bäume, das knusprige Steckerlbrot mit rohem Kern am Lagerfeuer und das schlaftrunkene „Guten Morgen Lager!“ im Karree. Ich denke an die schönen Stunden, die mit Volkstanzen, Lebensbänderspielen und der Erkundung Unterkärntens vergangen sind und hoffe, diese nächstes Jahr mit euch, die ihr diese Zeilen lest, verbringen zu können! ■

100 Jahre ÖTB Drösing

Text & Fotos: Thomas Kvasnicka, Obmann ÖTB Drösing

Unsere Feier begann am 9. Oktober 2021 um 15:00 Uhr am Turnplatz vor der Turnhalle in Drösing. Bei herrlichem Sonnenschein konnten all unsere Gäste – ob jung oder schon etwas älter – bei 8 Stationen ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Neben Gummistiefel-Zielwerfen und russischem Kegeln waren auch Korbball und Boccia Disziplinen. Die Stationen wurden von der Faustballjugend betreut. Für die Kleinen gab es ein Karussell, das mit Muskelbetrieb der Erwachsenen CO2-neutral betrieben wurde.

Nach einer Stärkung mit Leberkäse und Bier begaben sich die Feiernden gut gelaunt in die Jahnsche Turnhalle. Dort gab

es mit Fotos geschmückte Wände, die den Werdegang unseres Turnvereins vom Gründungsjahr 1921 bis in die Jetztzeit aufzeigten.

Meinen einleitenden Worten folgten Grußworte von ÖTB Turngau NÖ Obmann Georg Zahradnik, GGR Ludwig Sitter und ÖTB Bundesvertreter Fritz Aichhorn. Danach nahmen wir die Ehrungen der langgedienten Mitglieder vor.

Unser Ehrenobmann Hermann Lang verschaffte einen Überblick über die zeitlichen Abfolgen des Vereines. Aufgelockert durch Blasmusik, turnerische Vorführungen der Jugend und den Linedancerinnen verging die Zeit wie im Flug.

Von den Turnvereinen der Umgebung gab es neben Grußworten auch erlesene Leckerbissen, von der Gemeinde ein Ehrenzeichen und vom Bund einen Wimpel. Der ASVÖ stellte sich mit Trainingsjacken und T-Shirts ein.

Kulinarisch verwöhnte uns wie gewohnt die Kantinencrew rund um Eva Huysza mit Suppe, Würstel, Budweiserbier, Kaffee und köstlichen Kuchen.

Nach dem zeremoniellen Teil wurden sehr schöne Tombolapreise verlost und bis spät in die Nacht gefeiert. ■



Am 16. Oktober 2021 stand wieder mein Lieblingswettkampf an: die Rätselwanderung. Wie der Name schon vermuten lässt, geht es bei dieser Disziplin darum, eine gewisse Distanz (traditionell auf das Einzugsgebiet eines Gastgeberturnvereines beschränkt) zurückzulegen und dabei einige knifflige Aufgaben zu lösen. Dieses Jahr malten wir uns gute Chancen aus, denn 2021 fand die Rätselwanderung im Alsergrund statt – Heimvorteil also. Die Alsergrunder stellten gesamt drei Mannschaften, ich war mit sechs anderen als „Alsergrund Mischung“ oder, wie wir uns dann umbenannten, „Gemischter Satz“ unterwegs.

Es stellte sich heraus, dass die Organisatorinnen Cori und Katii eine Mammutaufgabe für uns geplant hatten. Über eine weite Strecke hinweg mussten wir gut beobachten, Schilder lesen, Sehenswürdigkeiten großer und kleiner Art finden und auch etwas googeln. Wir starteten bei der Votivkirche, dann führte uns der Weg durch das alte AKH, weiter ins neue und die MedUni. Danach stand eine kurze Fahrt mit der Straßenbahn an, während der wir auf Fragebögen unser Allgemeinwissen unter



16 000 SCHRITTE ZUM SIEG

Die Rätselwanderung 125 Jahre TV Alsergrund

Text: Corinna Purker Fotos: Teilnehmer Rätselwanderung

Beweis stellen mussten. Für die anderen Passagiere muss es sicherlich seltsam gewirkt haben, als plötzlich sieben hektische Personen mit Zetteln in der Hand einstiegen und sich gegenseitig Dinge zuriefen wie: „Wie viele Mägen hat eine Kuh? Was ist ein Bummer!? Wie heißt der Polizeihund von Paw Patrol?“ und dann: „Hey, wir müssen hier aussteigen!“

Weiter ging die Wanderung durch die Canisiusgasse über die Vereinsstiege zur Spittelau, wo uns die U-Bahn zur Friedensbrücke brachte. Nach einem turnerischen Zwischenstopp beim Freeletics-Bereich erkundeten wir noch das Servitenviertel und machten uns dann zur Strudlhofstiege

auf, wo wir ein filmisches Meisterwerk zu einer Passage aus Heimito von Doderers gleichnamigen Roman produzierten (Cori hatte beim Zuschauen wohl den größten Spaß). Obwohl wir jetzt schon recht müde in den Beinen waren, standen noch die letzten zwei Etappen an: Zuerst in den Arne-Carlsson-Park, um ein paar Körbe zu werfen (der Plural ist hier etwas fehl am Platz, da wir nur einen trafen), und dann endlich ins Vereinsheim, wo eine warme, wohlverdiente Verpflegung auf uns wartete.

Über die große Runde hinweg konnten wir einige Plätzchen unseres Heimatbezirks (neu) entdecken und es waren wie jedes Jahr auch ein paar Aha-Erlebnisse

dabei. Wusstet ihr zum Beispiel, dass es im Innenhof des Altersheims in der Grünentorgasse einen Friedhof gibt (etwas makaber) oder dass vor der Servitenkirche 462 Schlüssel am Boden liegen?

Insgesamt waren wir als schnellste Gruppe sechseinhalb Stunden unterwegs gewesen, mein Schrittzähler zeigte am Ende rund 16 000 Schritte an. Katii und Cori hatten uns hier wahrscheinlich die längste Rätselwanderung in der Geschichte des ÖTB Wiens aufgetischt. Aber als fleißige TurnerInnen war das natürlich kein Problem für uns ;). Am Ende konnten wir uns sogar über den ersten Platz freuen, der Wanderpokal ist jetzt also für das nächste Jahr wieder dort, wo er hingehört – bei den Rätselwanderungsprofis aus dem Alsergrund!

125 Jahre

Im Zuge der Rätselwanderung wurden auch das 125-jährige Jubiläum unseres Turnvereins gefeiert. Somit konnte nicht nur der Wanderteller an unsere Siegermannschaft übergeben werden, sondern auch das Fahnenband, welches wir anlässlich des Jubiläums vom ÖTB Bund erhalten haben. ■

Toten-Sonntag

Otto Promber 1874 – 1941

Ihr, die ihr schlaft schon manches Jahr,
Ihr, die ihr seit kurzem begraben –
Wacht auf! und macht euch der Gäste bereit:
Ihr sollt euern Sonntag heut' haben!

Was wir verloren mit euerm Tod,
Das werden wir nie verschmerzen.
Und dennoch - : heut hält ein heimlicher Strom
Verknüpft die sehrenden Herzen!

Auf Brücken der Liebe eilen wir hin
Zu eurer schweigsamen Stätte;
Da ist's uns, als hielten wir eure Hand
Und säßen still – traulich am Bette.

Da pflegen wir heimliches Zwiegespräch
Tiefinnig – wie kaum zu sagen
Und blicken uns klar ins Aug' hinein
Und nicken und lächeln und fragen –

Wie dieses und wie jenes kam,
Wir wollen es euch erzählen;
Was uns're Seele umschlossen hält,
Darf eurer Seele nicht fehlen –

Und kehren wir dann vom Friedhof heim
Im dämm'rigen Abendstunden,
Dann soll uns allen ums Herze sein,
Als hätten wir jene gefunden,

Die wir für immer verloren geglaubt,
Die wir so lange entbehrten,
Die, ob sie auch der Tod geraubt,
Auf ein Stündlein ... wiederkehrten.

Wir gedenken aller verstorbenen Turngeschwister und senden ihnen einen Gruß in Zuneigung und Dankbarkeit.

Dipl.-Ing. Pietsch & Ing.Dr. Weindorfer Prüfgesellschaft m.b.H.

Ingenieurbüro für Maschinenbau
www.dieaufzugspruefer.at

Qualitätsmanagement EN ISO 9001
Akkreditierte Stelle für Aufzüge

Aufzüge

Vorprüfungen

Behördenverfahren

Abnahmeprüfungen

Wiederkehrende Prüfungen

Aufzugswärter Einschulungen

Inspektion von Brandfallsteuerungen



Prüfungen

Tore & Türen

Pressen, Stanzen

Krane, Kettenzüge

Förderanlagen, Stetigförderer

Hebebühnen, Ladebordwände

Betriebsanlagenprüfung §82b GewO

Sicherheits- und Gesundheitsmanagement ÖSTERREICHWEIT. SICHERHEIT.

4910 Ried, Brauhausg. 4, www.dieaufzugspruefer.at, info@dieaufzugspruefer.at

*Liebe Turngeschwister,
liebe Freunde des Turnens!*

Der ÖTB pflegt eine Vielzahl von Leibesübungen, vom Breitturnen bis zur gesundheitlich vertretbaren Spitzenleistung. Wir fördern musische Neigungen und nehmen mit gemeinschaftsfördernden Maßnahmen unsere soziale Aufgabe in der Gesellschaft wahr.

All diese Leistungen erfüllt der Österreichische Turnerbund aus eigener Kraft und wir sind dabei auf die Hilfe unserer Turngeschwister, Freunde und Gönner angewiesen.

Wir bitten alle Leser unserer Zeitung, unsere Vorhaben mit einer Weihnachtsspende zu unterstützen.

AT26 2032 0015 0002 5663
JETZT SPENDEN
Verwendungszweck:
Weihnachtsspende

Grafik & Bild: www.freepik.com

2 JAHRE
ENTWICKLUNG

Kommunikations- und Administrationsplattform für den Verein

Die klare Ausrichtung lag bei allen „Aktiven“ am Turnboden und im Breitenturnen: Laufen, Springen, Schwimmen, etc.. Ein erster Import per Tabelle (bestehende Mitglieder-Daten) sichert den raschen Start in die Online-Welt. In TURNEN.at ist das komplette Turn10-Programm samt Wertungs-Infos und Vorzeigevideos abgebildet. Auch können Übungen, Stundenbilder, Beispiele sowie dynamische Inhalte für Teilnehmer zusammengestellt werden. Fokus ist immer die integrierte Kommunikation nach außen und innen.

GRATIS
FÜR ALLE ÖTB
VEREINE



FÜR AKTIVE TURNER

- Turn10-Übungen auf PC oder Handy selbst zusammenstellen und bearbeiten.
- Übungsvideos und Anerkennungskriterien zu jedem Element auf einen Klick ansehen.
- Alle Turnstunden und Turnaktivitäten im Kalender auf einen Blick.
- Zu Vereinsveranstaltungen mit einem Klick anmelden.
- Motivation durch Darstellung des Trainings- und Leistungsfortschritts und der Wettkampf-Ergebnisse.

FÜR VORTURNER

- Turnstunden verwalten und Informationen mit vorher definierten Riegen per App teilen.
- Anwesenheit bei Turnstunden per Klick kontrollieren, dokumentieren und exportieren (z.B.: COVID-19).

FÜR VEREINSADMINISTRATOREN

- Einfache Übersicht über Mitglieder inkl. Im-/Export (Excel-Format,...).
- Vorturner den Riegen zuteilen, Berechtigungen verteilen.
- Veranstaltungen erstellen, Informationen teilen, Nachbarverein einladen.
- E-Mail-Nachrichten auf Knopfdruck an die Mitglieder senden und dokumentieren.

DEINE ERFAHRUNGEN MIT TURNEN.AT

Edda Schultes Jugendwartin
www.tv-liesing.at

Wir haben die ÖTB-App seit mittlerweile fast 1½ Jahren in Verwendung. Egal ob zum Führen von Anwesenheitslisten, zum Abspeichern von Notfallkontaktdaten oder zum Versenden von Turnstundenabsagen oder Wettkampfeinladungen, die App ist bei uns im Verein in vollem Einsatz.

Durch die Kombination von App und Website kann man von überall auf seine Vereinsdaten zugreifen und diese auch mit wenigen einfachen *Klicks* bearbeiten.

Besonders gelungen finde ich die Anwesenheitsliste inklusive der prozentualen Auswertung der Anwesenheit der einzelnen Personen. Bei uns in der Erwachsenenturnstunde ist es regelrecht ein Wettkampf geworden, wer die meiste Anwesenheit hat.

Also ich kann die App nur jedem Verein empfehlen, nicht nur wegen der praktischen und leichten Anwendung, sondern vor allem weil es die Verwaltung der Turnstunden im Verein erleichtert.

Angelika Moser Vorturnerin
TSV Jedlesee

- Anwesenheitskontrolle geht schnell
- Mail an alle geht schnell
- Für das Umformen meiner Anmelde Listen in xls-kompatible Listen und das Einspielen in die App habe ich einen EDV-Profi gebraucht.
- Nach Nachfrage wurde mir auch klar, dass TURNEN.at eine oder mehrere Riegen in einer Turnstunde erlaubt und auch eine Riege in mehreren Turnstunden vorkommen kann. zB 30 Kinder - Ich brauche die Liste aller 30 für die Anwesenheit vor der Schule und unten in der Halle dann die einzelnen Gruppen
- Nachteil: Ich kann nicht eintragen, ob das Kind entschuldigt oder unentschuldigt fehlt. (Bei mir verlierst du deinen Platz, wenn du 3x unentschuldigt fehlst)

Thomas Purker Turnwart
TV Alsergrund Wien

Ja, richtig, wir vom TV Alsergrund haben begonnen, diese APP auch bei uns zu nutzen. Noch sind wir aber nicht ganz so weit, um sie voll umfänglich zu verwenden. Unser Ziel hier ist es, die derzeit in Excel-Listen geführten Stundenaufzeichnungen in den Turnstunden und Riegenderstellungen in der APP abzubilden. Auch sind wir daran, das Mitgliederarchiv (derzeit eine weitere zu pflegende Datei) in diese App zu integrieren. Dazu ist es echt toll, dass man sich eigene Felder erstellen und verwalten kann.

Wenn all das soweit ist, hoffen wir auf einen „100%-Betrieb“ im TV Alsergrund mit Anfang 2022. Besonders gelungen finde ich die Kombination aus PC Version und Handy App. Das ist vor allem ein guter Schritt, um die jungen Vorturner und hoffentlich zukünftigen Amtswalter im digitalen Zeitalter in den Verein mitzunehmen.

Nicht vergessen will ich da aber auch die freundliche und entgegenkommende Art der Anlaufstelle (app@oetb.at), wenn man Fragen hat oder auch Veränderungen oder Anpassungen wünscht und bei euch einwirft.

Sieglinde Purker Turnwartin
ÖTB TV Jahn-Währing

Lieber Fritz, ich verwende für meinen Verein TURNEN.at und komme damit gut zurecht. Da ich auch bei Kindern vorturne, finde ich gut, dass ich die Elemente bei den einzelnen Kindern eintragen kann, die sie beherrschen, um nicht immer mit Zetteln arbeiten zu müssen.



öö

ÖTB TV Gmunden 1861

Doppeltes Jubiläum

Anlass zu einer Gratulation war der 80. Geburtstag von Ehrenmitglied Tschw. Gerli Hernler und die Feier zur Diamantenen Hochzeit mit Ehrenobmann Tbr. Hans Hernler. Die Glückwünsche überbrachte mit den besten Wünschen eine kleine Delegation des Turnvereines.



Tschw. Gerli und Tbr. Hans zur Diamantenen Hochzeit

Ausflug der Montagturner

Ein eher unbekanntes Ziel der Montagturner war das Kain Museum in Bad Goisern. Eine Sammlung technischer Geräte und Kuriositäten aus den vergangenen Jahrzehnten begeisterte die Turner, aber vor allem die persönlichen Ausführungen und das Wissen des Besitzers.



Ausflug Montagturner

Jahnwanderung nach Leonding

Eine außergewöhnliche Jahnwanderung führte die Teilnehmer Mitte August nach Leonding. Eine Übernachtungsmöglichkeit war dieses Jahr schwer zu organisieren, deshalb musste nach den Wegetappen der Heimweg organisiert werden. Trotz hoher

Temperaturen wurde mit Freude das Ziel in Rufling erreicht und bei den Wettkämpfen konnten gute Platzierungen erreicht werden.

Dank an den Turnverein Leonding für die Durchführung und Organisation dieser wichtigen Zusammenkunft der Turngemeinschaft.



Traunuferweg

ÖTB TV Bad Schallerbach 1924

Turnerhochzeit

Wir gratulieren unserem Turnbruder Mathias zur Hochzeit mit seiner Steffi. Die gesamte Leistungsriege mitsamt den Vorturnern stand Spalier.



Turnerhochzeit

Erfolgreich ins Turnjahr gestartet: Mit Kistensau und Kaiserwetter

Das traditionelle Anturnen ist vorüber. Eine Woche später als üblich wurde zum Kistensau-Essen eingeladen. Mit der Zubereitung begonnen wurde bereits um 6 Uhr früh, damit pünktlich um 13 Uhr das Mittagessen serviert werden konnte. Das Debüt von Eva und Michi, die sich über die Zubereitung wagten, gelang und war sehr erfolgreich. 70 Portionen gingen über die Anrichte. Knödel, Krautsalat und Sauerkraut machten das Menü komplett. Bei guter Stimmung und herrlichem Spätsommerwetter wurde bis in die Abendstunden gemütlich zusammengesessen und gefeiert!

Herbstwanderung 2021 „Lerne deine Heimat kennen“

Bei Temperaturen bis 25 Grad und dem herrlichsten Spätsommertag, den man sich wünschen kann, folgten 40 Wanderer und Radfahrer dem Ruf von Mathias, unserem Wanderwart, zur Herbstwanderung. Über wunderbare Wanderwege ging es von der Turnhalle zuerst über das Hochfeld mit Blick bis zum Traunstein und zu den Bergen des Salzkammerguts. Nachdem diese Bergwertung absolviert war, marschierten die Wanderer weiter durch das Obsthügelland in St. Marienkirchen a. d. Polsenz und legten wieder einige Höhenmeter zurück bis zum Gasthaus Lackner in der Steingrub in Prambachkirchen. Mit 14 Kilometern und unzähligen Höhenmetern in den Füßen der Wanderer und Wadlern der Radfahrer schmeckte das Essen dann doppelt so gut.

Gestärkt und erholt traten einige Wanderer den Heimweg zu Fuß an, der Rest absolvierte den Rückweg mit dem Rad oder ließ sich abholen.

Warum also in die Ferne schweifen, wenn es bei uns so viele neue Gegenden zu entdecken gilt. Die nächste Wanderung findet dann im Mai statt!



Herbstwanderung

ÖTB TV Enns 1862

Es ist an der Zeit, DANKE zu sagen!

Heutzutage ist es wirklich nicht mehr selbstverständlich, einen so tollen ehrenamtlichen Einsatz für den Turnverein zu erbringen. Daher möchte ich im Namen des ÖTB Enns mal danke sagen:

- an unseren Obmann Fritz Aichhorn
- an seinen Stellvertreter Alfred Hintringer
- an unsere Schriftführerin Sonja Hintringer.

Ihr alle seid nebenberuflich Vorturner, Organisatoren und wie man im Pfadfinderleben sagt: „Allzeit bereit“. Ihr arbeitet mit Spaß

und Freude und total engagiert für uns.

Seid nicht genervt, auch wenn es mal nicht so einfach ist. In jeder Situation das richtige Maß zu finden, ist keine leichte Aufgabe.

Wir, der ÖTB Enns, sind stolz auf euch, denn unser Verein funktioniert nur gemeinsam mit Euch!

Helga Furlinger, Schriftführerin Stv..



Foto: v.l.n.r.:
Alfred Hintringer, Fritz
Aichhorn, Sonja Hintringer

Anruf genügt, komme ins Turnerheim.....

Bei diesen Herren braucht man aber nicht anrufen, sie kommen von selbst. Mandi Steinbacher (am Foto links) und Ewald Haas (am Foto rechts) sehen alles und werkeln tagelang im und ums Turnerheim des ÖTB Enns. Und falls mal nichts anliegen sollte (was es bei einem Turnerheim mit Faustballplätzen, Laufbahn usw. eigentlich nicht gibt), die beiden finden eine Arbeit und erledigen diese prompt und perfekt. Ein großes Danke an Mandi und Ewald. Und Robert Achleitner (am Foto in der Mitte), der Säckelwart des ÖTB Enns, bezahlt die Rechnungen. Aber vorher wird von Robert alles hinterfragt und geprüft. Die Ausgaben müssen zuerst budgetiert, dann genehmigt und schlussendlich bezahlt werden. Und den Überblick über die Finanzen, den hat Robert wirklich! Danke auch dir für deine Arbeit.



19 Personen – 3 Berge

19 junge und junggebliebene TurnerInnen vom ÖTB Enns haben am 26. Oktober 2021 3 Berggipfel erwandert. Los ging es in Großraming durch einen für das Ennstal typischen Mischwald. Wie am ersten Foto ersichtlich waren alle lustig und fröhlich gelaunt. Erster Berg war der Burgspitz (1429 m), wo wir den anstrengenden Aufstieg durch eine grandiose Aussicht gleich wieder vergessen haben. Weiter ging es auf den Almkogel (1513 m), wo eine größere Rast, natürlich mit unserer köstlichen mitgeschleppten Jause, angesagt war. Auch da wurde gelächelt, wie das zweite Foto beweist. Und zu guter Letzt der Abstieg auf die Ennser Hütte (1293). Diese wunderschöne Wanderung (Gesamtzeit ca. 4 1/2 Stunden mit 950 Höhenmetern) werden wir so schnell nicht vergessen, der Muskelkater an gewissen Stellen des Körpers bewies uns dies längere Zeit...



Gipfelsieg

Allg. Turnverein Leonding im ÖTB

Stadtfest Leonding

Im Zuge des Stadtfestes im September lieferte die Turnerriege des ÖTB Leonding bei perfektem Wetter eine tolle Darbietung direkt am Stadtplatz vor der großen Bühne ab. Nicht nur unsere Leistungsriege zeigte ihr Können. Im Rahmen des Auftritts wurden auch die Kinder der anwesenden Zuschauer eingeladen, sich turnerisch zu betätigen – was sehr gerne angenommen wurde.



Tennis-Stadtcup

Wie jedes Jahr im Herbst fand auch heuer wieder der traditionelle Leondinger Tennis-Stadtcup statt. Austragender Verein war dieses Mal der Askö Leonding. Einen schönen Erfolg konnten auch die Spieler der ÖTB Tennisabteilung erringen.

In der Klasse Herren 50+ erreichten Dieter Mück/Gerhard Bichler den ausgezeichneten 3. Platz. Denselben Rang schafften auch Michael Täubel/Erich Prückler bei den Herren 60+. Wir gratulieren auf das Herzlichste!

ÖTB TV Steyr 1861

Beachvolleyball

Unter der Leitung und Organisation von Christian Mairhofer (Union VBC) fand von 23.-26. August 2021 auf den im Zuge der Gründung von „Steyr Beach“ neu geschaffenen bzw. erneuerten Plätzen ein „Fun Beachvolleyball“ Sommerlager statt. 33 Kinder und Jugendliche wurden in dieser Zeit von den erfahrenen Trainern des TV Steyr und VBC geleitet und konnten so erste Erfahrungen mit Beachvolleyball machen bzw. vorhandene Fähigkeiten ausbauen. Der Zuspruch war so deutlich, dass sicher weitere Lager folgen werden.

Herbstwanderung

An dem schönen Sonntag, dem 3. Oktober 2021 konnten wir heuer unsere Herbstwanderung durchführen. Es war keine große Wanderung, es ging „nur“ über den fast 700 m hohen Windhagberg/Ternberg.

Aber die Wanderung war so angelegt, dass auch Turngeschwister, die nicht so weit und hoch gehen wollten oder vermochten, an der Wanderung teilnehmen konnten. Die 13 Wanderer stärkten sich im Gastgarten des „Koglerhofes“ und genossen die gemütliche Weile.



Jahreshauptversammlung

Heuer verspätet hielt der TV Steyr am 15. Oktober 2021 seine Hauptversammlung ab. Obfrau Gabi Mayrhofer begrüßte zunächst 24 Anwesende, um dann unserer seit der letzten HV verstorbenen Turngeschwister zu gedenken. Im Anschluss brachte sie ihren Bericht vor, der ua. von den Einschränkungen durch Corona sprach, aber auch vom Segen der großen Halle, die uns den Turnbetrieb bald wieder erlaubte. Sie berichtete auch vom Fortschritt der Hallensanierung mit neuem Boden und Trennvorhang, Sanitäreinrichtungen, Kraftkammer, zusätzlicher Garderobe und in Zusammenarbeit mit dem VBC die Errichtung des neuen Beachvolleyballplatzes und eigenen Sanitäreinrichtungen. Corona schlug sich auch in den Berichten der anderen Amtswalter nieder. Schmerzlich der Ausfall von Mitgliedsbeiträgen, der allerdings durch öffentliche Zuwendungen teilweise gemildert werden konnte.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: 40 Jahre Gerda Müller und Stefanie Krenn, 60 Jahre Gundi Hiesl, Ingrid Ecker und Heimo Schutting. Letzterem wurde in diesem Rahmen die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Nachdem die Prüfer die Richtigkeit der Kassenführung durch Ulli Spatt bestätigt hatten, wurde ihr von der HV die Entlastung erteilt.

Danach schritt man zur Neuwahl des Turnrates. Vorstand: Obfrau Gabi Mayrhofer, Obfrau-Stv. Eva Hackl, Schriftwartin Natalia Nussbaumüller, Säckelwartin Ulli Spatt und Turnwartin Gila Lippke. Amtswalter: Jugend - Julia Kotek, Zeug - Jochen Kronsteiner, Volleyball - Alex Tsigrimanis, Trampolin - Carmen Wansch, Mahabu - Rudi Vazansky.

Alle Amtswalter haben natürlich Vertreter, die hier nicht angeführt sind. Insgesamt besteht der Turnrat aus 16 Mitgliedern.

Gleichzeitig bedankte sich der Verein bei den Vorturnerinnen und Vorturnern für ihre unbezahlte, wichtige, zeitraubende, qualitäts- und aufopferungsvolle Tätigkeit mit einer Einladung zum Kegeln mit Bewirtung gleich nebenan. Fünfunddreißig waren dabei.

Trampolin-Staatsmeisterschaften

Am 16. Oktober 2021 fanden in unserer Halle die Staatsmeisterschaften im Trampolinspringen statt. Ungeplant war es dem Verein möglich, für Salzburg einzuspringen. Das gelang Carmen Wansch und ihrem Team hervorragend. Zu den üblichen organi-

satorischen Tätigkeiten gesellten sich auch die Erschwernisse durch Corona. Besten Dank, Carmen und Helfer! Steyr war nur mit einer kleinen Besetzung, aber umso deutlicher bei der Staatsmeisterschaft vertreten.

Die Erfolge

Juniorinnen:

1. Amelie Wansch;

Jugend1 männl.:

1. Finn Markovsky;

Jugend2 weibl.:

1. Annika Markovsky und in Synchron wurde Amelie Wansch mit einer vereinsfremden Partnerin Zweite und damit Vizestaatsmeisterin. Bravo!

Vorschau, so nicht durch Einschränkungen verhindert

19.12.2021 Schauturnen

21.12.2021 Julfeier

Allg. TV ÖTB Traun 1920

Tennis

Eine 12köpfige Mannschaft des Globetrotter Sparvereins war vom 20. – 24. September 2021 auf Kulturreise in Wien. Angereist mit einem komfortablen Zug der ÖBB bestaunten wir zuerst den neuen Hauptbahnhof und das um diesen Gebäudekomplex entstandene moderne Innenstadtviertel. Die Zeit erlaubte es uns, eine Stärkung im Prater einzunehmen, bevor der Abend zum Kabarett Simpl im Park beim Belvedere einlud. Wir waren uns einig, dass jeweils ein Tag zum Besuch des Naturhistorischen und des Heeresgeschichtlichen Museums nicht ausreichend war, um alles Wissenswerte und Sehenswerte aufzunehmen. Der Besuch des Donauturms und vor allen Dingen der Stephansdom gaben uns einen „krönenden“ Abschluss dieser einprägsamen Wien-Reise.

Turnen

Seit mehr als einem Jahr diskutieren wir den Wunsch unserer Turnwartin Daniela und der Vorturner/innen, eine Airtrackbahn für unsere Turnkinder anzuschaffen, da für dieses Gerät unser Säckelwart doch einen höheren Betrag bereitstellen muss. Wir werden den Kauf noch im Oktober tätigen.

Faustball

Unsere sehr erfolgreiche Faustball-Abteilung wird mit der Anschaffung einer Ballwurfmaschine belohnt. Auch das ist ein höherer Betrag, der dank unserem neuen Abteilungsleiter Raphael Selhofer jedoch

mehr als zur Hälfte durch Sponsorengelder gedeckt ist.

Die Vereinsleitung sagt den Sponsoren auf diesem Wege natürlich auch herzlichen Dank.

Die Faustballer haben mit 14 tüchtigen Helfer/innen am 8. Oktober 2021 unser Turnerheim und den Turnplatz „auf Vordermann“ gebracht. Der Obmann durfte sich am Abend nach der Seniorenturnstunde das Ergebnis ansehen und den im Turnerheim Anwesenden zu diesem vorbildlichen Arbeitseinsatz gratulieren.

Gedenken

Wie wir alle wissen, ist unser Ehrenmitglied Anneliese Schmied am 4. März 2021 verstorben. Die Coronamaßnahmen erlaubten zu diesem Zeitpunkt keine gemeinsame Gedenkfeier. Mit den Lockerungen der Coronaregeln und unter Einhaltung aller Vorschriften hat Familie Schmied am Samstag, dem 21. August 2021 zum Symphoniekonzert für Anneliese Schmied in die Stiftsbasilika des Augustiner Chorherrenstiftes St. Florian eingeladen. Vom Turnrat nahmen Heidi Schinkinger, Walter Hofstätter und Robert Hög teil. Ein überwältigendes Konzert. Großartig und dieser weitzblickenden Unternehmerin würdig.



Tirol

Turntag des ÖTB Tirol

Nach der Zwangspause im Jahr 2020 konnte heuer der ordentliche Gauturntag wieder abgehalten werden.

Gauobmann Dr. Herbert Maurer begrüßte die Boten aus den Vereinen Kitzbühel, St. Johann, Wattens, ATV Innsbruck, Telfs, Friesen Hötting, Landeck und Reutte.

Die Berichte bezogen sich vorwiegend auf das Jahr 2020 und 2021 bis Ende März und wurden mit Fotos über Beamer unterstützt. Nach positivem Kassabericht durch Säckelwart Willi Gunschl brachten die Neuwahlen erfreuliche Veränderungen.

Neben Obmann Dr. Herbert Maurer stellte sich Imre Csaszar als Stellvertreter zur Verfügung. Statt Dominic Jeller wurde nun Quirin Yudan vom TV Kitzbühel Jugendwart.

Nach 40 Jahren Tätigkeit konnte Werner Nessizius den Gauturnwart an Imre Csaszar übergeben. (Bild) Stellvertreterin wurde seine Tochter Tanja.

Als besondere Ehrung erhielt Oberst Franz Krug vom TV St. Johann die Ehrenurkunde und das Ehrenzeichen des Tiroler Turngaues verliehen. (Bild) Er hat sich mit

der Organisation von vielen Lagern und besonders mit dem Jugendturnfest 2019 außerordentlich verdient gemacht.

Danke und herzliche Gratulation!



ÖTB TV Kitzbühel

Tiroler Jahnwanderung

Die Axamer Lizum war als Wandergebiet für die heurige Jahnwanderung des ÖTB Tirol ausersehen.

Über 30 wanderfreudige Turnerinnen und Turner aus den Vereinen Friesen Hötting, Akademische Turnverbindung Telfs, Landeck und Kitzbühel konnte Obmann Herbert Maurer am sonnigen Sonntag, 26. September 2021 begrüßen.

Mit der Standseilbahn ging es auf's „Hoadl“ hinauf, von wo auf 2340m Höhe verschiedene Wandervarianten zur Auswahl standen. Hochtennboden oder Halsl oder Birgitzköpfl; jede Gruppe fand eine Wanderunde oder ein Wanderziel, welches zusagte. Zum gemütlichen Abschluss trafen sich alle auf der Lizum Alm.

Danke für die Organisation an Sigi Ploner, Max Hanke und Herbert Maurer





NÖ

ÖTB TV Neusiedl/Zaya 1971

Herbstwanderung

Nach 1 ½ Jahren coronabedingter Pause war es wieder soweit. Ich durfte einen Wandertag für den 24. Oktober 2021 vorbereiten und dazu herzlich einladen. Zu meiner Freude folgten der Einladung 23 Personen. Auch zwei Kinder, Magdalena und Simon, waren dabei. Wir wanderten bei wunderschönem Herbstwetter in den naheliegenden Orten Großkrut und Ginzersdorf. Auf dem Gras im Schatten der Raureif, windstill und ungetrübter Sonnenschein. Es war einfach herrlich und so wanderten wir hinaus ins Feld zur Wartbergwarte. Sie steht auf 235m Seehöhe. Von der Aussichtswarte einfach „ins Land einischaun“ und schon ging's weiter zwischen Weingärten, entlang dem Herbetsbrunngraben, vorbei an Wegkreuzen und Kapellen. Da es in der Nacht leichte Minusgrade hatte, tanzten die bunten Herbstblätter von den Bäumen. Zum Mittagessen kehrten wir im Gasthof Galik in Großkrut ein. Gut gestärkt und gut gelaunt marschierten wir am Nachmittag nach Ginzersdorf. Im schön angelegten und gepflegten Teich nahmen unsere Hunde „Tina“ und „Diego“ zur Erfrischung ein kurzes Bad. Auch den Rückweg nach Großkrut schafften alle problemlos. Wir wanderten ca. 20 km mit rund 28.000 Schritten. Höhenmeter hatten wir diesmal nur wenige zu bewältigen.

Wanderwartin, Katharina Bohrn



Die Wandergruppe bei der Wartbergwarte



Wien

ÖTB-Wien Turnratssitzung

Zweimal jährlich tritt der ÖTB-Wien-Turnrat zusammen, um die Weichen für das nächste Jahr zu stellen. Am 15. Oktober 2021 konnte unser Säckelwart einen sehr

erfreulichen Bericht zur Säckelgebarung ablegen und ein ausgeglichenes Budget für 2022 vorstellen, das einstimmig angenommen wurde. Voller Zuversicht, dass uns 2022 keine bösen Überraschungen bringen wird, hat unsere Turnwartin Friederike Bardolf gemeinsam mit Heike Rottensteiner den Jahresplan 2022 präsentiert, der wieder all unsere Wettkämpfe und Veranstaltungen beinhaltet. Verstärkt wird 2022 das Augenmerk auf die Ausbildung gelegt, neben einem Turn-10 Kampfrichterlehrgang ist ein Jugendvorturnerkurs, eine Methodikschulung und ein vertiefender Kleinkinder-Vorturnerkurs geplant. Großes Lob gab es für die Vereinsvertreter von Obmann Werner Schultes für die hervorragende Zusammenarbeit beim Breitenturntag, im speziellen mit der guten Vorbereitung der Teilnehmer in Hinblick auf die Corona-Zutrittskontrollen. Von vielen Vereinen kamen Beschwerden, dass die Vergabe der Turnstunden in Schulen sehr mühsam sei und seitens der zuständigen Magistratsabteilung bis zur Sitzung in vielen Fällen noch keine Genehmigung zur Nutzung vorlag. Hier versprach die ÖTB-Wien-Leitung bei den zuständigen Stellen vorstellig zu werden, um eine Besserung zu erreichen.

Breitenturntag Wien

Nach 1 ½ Jahren Coronapause wollte die ÖTB-Wien-Leitung nicht noch einen Breitenturntag absagen und beschloss, unter Einhaltung aller Auflagen, den Wettkampf zu planen und durchzuführen. Ein Covid-Präventionskonzept wurde erstellt und bei der Behörde eingereicht. Da viele unserer Vereine die Schulturnhalle erst sehr spät nutzen konnten, rechneten wir nicht mit allzu vielen Teilnehmern und waren umso mehr erfreut, als der Meldestand die Teilnehmerzahl von 270 überstieg.

Nun galt es, alles vorzubereiten, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen. Leider erhielten wir seitens der Behörde keinerlei Unterstützung oder Bestätigung und so starteten wir mit bestem Gewissen ohne offizielle Bestätigung in den Wettkampftag. Mit QR-Code-Scanner, Teilnehmerlisten und Kontaktdaten-Erfassungsblättern warteten wir am 10. Oktober 2021 in der Früh gespannt auf die Teilnehmer. Unsere Befürchtung, mürrische Blicke und Kritik für unsere Kontrollen zu ernten, war völlig unbegründet. Ganz im Gegenteil - die Kontrolle war nur am Rande ein Thema, die freundliche Begrüßung jedes einzelnen Wettkämpfers und Besuchers hat viele überrascht und so

freuten sich fast alle sehr über die guten Wünsche für den Tag. Noch erfreulicher war die hohe Anzahl an vorausgefüllten Kontaktblättern, die im Vorfeld von den Vereinen an ihre Mitglieder verteilt wurden.

Allen, die dazu beigetragen haben, den Breitenturntag unter den erschwerten Bedingungen abhalten zu können, gilt mein Dank! Obwohl ich diese Veranstaltung heuer nur von außen - der Zutrittskontrolle - erleben durfte, war meine Stimmung am Ende des Tages fast noch positiver als bei einem „normalen“ Breitenturntag. Solche Begegnungen, wie wir sie beim Empfang hatten, sind Lohn und Entschädigung für die Zeit, die wir in den ÖTB investieren.

Danke nochmals allen für ihre Unterstützung. Gut Heil, Werner Schultes, Obmann



ÖTB TV Alsergrund 1896

Eine Turner-Hochzeit in Wien

... oder halt fast in Wien. Am 30. Oktober 2021 konnten sich Christina Ernst und Berthold Oppitz das, durch die Pandemie doch etwas verspätete, Ja-Wort in der Kirche Dirlenwiese in Langenzersdorf geben.

Obwohl Langenzersdorf in Niederösterreich liegt, gehört der Turnverein doch zum ÖTB Wien. Und dieser Ort hat in der Geschichte bis zur Hochzeit immer wieder eine wichtige Rolle für die beiden gespielt. Hat doch Berthold, Säckelwart aus dem Turnverein Alsergrund und zweiter Obmann-Stellvertreter im ÖTB Wien, beim Volkstanzfest 2017 in der Turnhalle in Langenzersdorf seiner Christina, Obfrau-Stellvertreterin aus dem Ersten Wiener Turnverein, anscheinend etwas tiefer in die Augen geblickt. Doch Christina zeigte noch etwas Zurückhaltung. Es vergingen dann doch zwei gemeinsame Jahre und neuerlich beim Volkstanzfest am 26. Oktober 2019 kniete Berthold vor seiner Christina im Schlusskreis nieder



und hielt um ihre Hand an. Christina war zwar überrascht, aber sagte freudestrahlend „Ja“.

So war es eigentlich klar, dass auch die Hochzeit an diesem Ort stattfinden sollte. Die Pandemie erlaubte mit einigen Regeln, dass alle Verwandten und Freunde dabei sein konnten und so erwartete der Bräutigam seine Braut ungeduldig um 13:00 Uhr in der Kirche – natürlich etwas nervös. Doch sie kam und der Pfarrer sprach nicht nur über die zu erwartenden Höhen und Tiefen einer Ehe, sondern erzählte in launigen Worten auch einige Geschichten über die beiden.

Nach dem ersten Kuss in der Ehe (ich denke es gab schon davor einige außereheliche) ging es zur Agape auf den Platz des Turnvereins Langenzersdorf. Davor hatte das Brautpaar natürlich noch ein Hindernis zu beseitigen. Es lag einfach quer am Eingang ein Baumstamm, welcher vom Brautpaar erst durchgesägt werden musste. Aber mit der scharfen Zugsäge und der Harmonie der beiden war das in kurzer Zeit erledigt. Danach waren den Feierlichkeiten keine Grenzen mehr gesetzt.

Es war alles vorhanden, vom Anschneiden der Torte, dem ersten Tanz als Ehepaar - verpackt in einen Showtanz (sicher von Christina choreographiert) - bis zu einigen herausfordernden Spielen und gutem Essen, guter Musik, einem überraschenden „Flashmob“ der Gäste und fröhlichen Gesprächen.

Gott sei Dank war an diesem Wochenende auch noch Zeitumstellung und so konnte die Hochzeitsgesellschaft die Feier um eine Stunde länger genießen.

Und nun wünschen wir den beiden eine glückliche und spannende Zeit zu zweit!

Alles Gute, Thomas

ÖTB TV Liesing

Kleinkinder – Vorturnerkurs

17. Oktober 2021

Durch den erfreulich großen Zuspruch zu den Kinderturnstunden im September benötigte der Turnverein Liesing viele neue Vorturner und Helfer. Diese konnten schnell gefunden werden, hatten jedoch keine Vorkenntnisse. So entschloss sich der TV Liesing unter der Leitung von Kurt Gruber einen Kleinkinder-Vorturnerkurs anzubieten und diesen ÖTB-Wien weit auszuschreiben. 19 Teilnehmer nutzten dieses Angebot und lernten viele neue Ideen kennen. Der Einsatz von „Schwimmnudeln“, das Selberknüpfen einer Hängebrücke, das Sichern von Langbänken, der einfache Aufbau einer Rolle vorwärts und viele einfache, aber sehr effektive Tipps konnten sie unter der sachkundigen Anleitung von Kurt ausprobieren. Besonders die Sinnhaftigkeit der Übungen als Vorbereitung für das Gerätturmen liegen Kurt am Herzen. Gerade diese Informationen machten den Lehrgang besonders spannend! Das durchwegs positive Echo der Teilnehmer bestärkt uns weiter, derartige Kurse zu planen und den Wiener Vereinen anzubieten. Ich wünsche allen Teilnehmern viel Freude bei der Umsetzung des Gelernten und den Kindern abwechslungsreiche Turnstunden.

Gut Heil, Werner



ÖTB TV Wien Mariahilf

Vorturner gesucht!

Wir suchen für unser Kinderturnen und für die beiden Erwachsenenturnstunden ambitionierte Vorturner.

Bewerbungen bitte an tvmariahilf@hotmail.com oder direkt per Mail oder telefonisch an Norbert Jüttner - norbert.juettner@gmail.com +43 699 122 900 71.

Clara, 10



Meine Familie ist eigentlich ganz okay. Nur mein Bruder nervt und gibt beim Einschlafen nie Ruh. Meine Eltern sagen: „Halt durch!“ Bald bekomme ich ein eigenes Zimmer. Darauf freue ich mich!

**KEINE FAMILIE
IST PERFEKT,
ABER VON
UNSCHÄTZ-
BAREM WERT.**

bezahlte Anzeige



www.familienkarte.at





Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an:
ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, Linzerstraße 80a, 4050 Traun